

Jahresbericht 2024

Der DIALOG Nordquartier begann die Tätigkeit anders als in früheren Jahren. Die Delegierten trafen sich zum Jahresessen im Pop-up Restaurant zur Markuskirche. Ein gelungene und erfolgreiche Zwischennutzung und ein schöner Ort für unser Treffen. Zu den zehn Vereinsversammlungen, bis auf eine Ausnahme tagten wir im Gemeindesaal der Pfarrei St. Marien konnten wir einladen. Auch die ordentliche Hauptversammlung fand dort statt, ergänzt mit einem Workshop zum Debattieren und Leitung von Vertretern von «[schweiz debattiert](#)».

Der Vorstand verblieb nach der Hauptversammlung 2024 in derselben Zusammensetzung bestehen. Verena Näf, Präsidentin, Urs Jost, Vizepräsident und Leiter der AG Verkehr und die übrigen Mitglieder mit folgenden Aufgaben; Andreas Abebe, Leiter AG Kommunikation, Dieter Aeberhard, Co-Leiter der AG Quartierentwicklung, Beat Häfeli, Rechnungsführer, Andreas Hofmann und Sandra Ryser Beisitzende.

Im März lösten wir das Arbeitsverhältnis zwischen der langjährigen Geschäftsleiterin Nadine Sutter und dem Dialog auf. Im August wählten wir einen Nachfolger, dieser kündigte jedoch in der Probezeit. Da zwei Personen ihren Rücktritt aus dem Vorstand ankündigten, nutzten wir die Gelegenheit die Organisation des DIALOG Nordquartier zu überdenken und in einem Workshop mit allen Delegierten zu diskutieren. Es zeichnete sich ab, dass eine starke Geschäftsleitung gewünscht wird. Ende Jahr zeichnete sich eine Lösung für die Neubesetzung der Stelle ab.

Der Vorstand musste im 2024 einen besonderen Effort leisten, da die Stelle der Geschäftsleitung fast das ganze Jahr nicht besetzt war.

Mitgliederorganisationen

Im 2024 zählten wir 27 Mitgliederorganisationen. Aufgrund der Stadtratswahlen von Ende November schieden die Jungfreisinnigen (JF) und die Grüne alternative Partei (GaP) aus dem DIALOG Nordquartier aus. Weiter haben die zwei reformierten Kirchen im Nordquartier fusioniert. Somit beginnen wir das Jahr 2025 mit 24 Mitgliederorganisation. Der langjährige Delegierte Urs Dürmüller der GaP verabschiedete sich somit auf Ende Jahr. Weiter haben auf die Hauptversammlung die Delegierten Sandra Ryser (GLP) und Verena Näf (GFL) ihren Rücktritt gegen. Der Verein Vordere Lorraine VoLo ist schon lange Mitglied aber ohne Delegierte, seit Oktober vertritt nun Martin Zulauf den VoLo im Dialog.

Folgende Themen beschäftigten uns im Berichtsjahr besonders:

Allmenden

Bereits seit Jahren beschäftigt sich unsere Quartierkommission mit den Allmenden. Die Grosse Allmend wird von allen Seiten bedrängt. Die aktuellen Nutzungen entsprechen nicht den Planungsvorschriften der Stadt Bern. Anfang Jahr fand eine Sitzung mit Gemeinderät:innen und Vertreter:innen des Stadtplanungsamts, der Verkehrsplanung und Stadtgrün Bern statt, eine zweite nur mit Stadtplanung und Verkehrsplanung. Die Sitzungen zeigten, dass es dringend notwendig ist die Haltung des DIALOG Nordquartier auszuloten. In einem Workshop organisiert von der AG Quartierentwicklung nahmen wir die Anliegen der Delegierten auf und konnten so dem Gemeinderat und der Öffentlichkeit anfang Mai unserer Haltung übermitteln.

Drei Punkte die von der Mehrheit getragen wird sind relevant. Der Dialog lehnt den Standort Allmend für eine unterirdische Einstellhalle ab; er unterstützt den Breitensport auf der Allmend, nicht aber eine Exklusivnutzung von Fussballfeldern für den BSC Young Boys; weiter haben wir die Bereitschaft kundgetan in einem künftigen Begleitgremium eine Testplanung mitzuarbeiten.

Ende Jahr kam die Anfrage ans Präsidium für eine Einsitznahme im Begleitgremium der Testplanung Neuordnung Allmenden.

Springgartenareal



Die Lindenhofgruppe klärte mit einer Machbarkeitsstudie ab, ob im Areal des Springgartens ein Neubau als Ersatz für die Spitäler Lindenhof, Sonnenhof und Engenried möglich ist. Die Studie lag Ende Juni vor. Entgegen der STECK-Vorgaben würde eine Spitalnutzung gemäss der Machbarkeitsstudie keine Wohnnutzung im Springgartenareal mehr zulassen.

Die Delegierten können sich jedoch eine Spitalnutzung vorstellen. Wichtig ist dem DIALOG Nordquartier, dass die Grünfläche nicht weiter durch das nationale Pferdezentrum NPZ genutzt wird, sondern öffentlich zugänglich wird. Die Durchwegung für den Langsamverkehr ist zudem schon lange ein Anliegen der Quartiere. Die Verbindung vom Baumgartenareal ins Nordquartier für Fussgänger ist heute nur den grossen Verkehrsachsen entlang möglich.

Wahlveranstaltung zu Gemeinderatswahlen

Am 6. November führte der Dialog und «schweiz debattiert» unter dem Leitmotiv Debatten – Gespräche – Kanzelreden eine Wahlveranstaltung durch.

Sechs der neun Kandidierende für die fünf Gemeinderatsitze nahmen daran teil. Es wurde eine gelungene Veranstaltung. Etwa 60 Interessierte aus dem Nordquartier kamen in die Markuskirche um die Positionen der Gemeinderatskandidat:innen zu hören und mit ihnen zu diskutieren. Positiv war aus Sicht des Dialogs, nicht nur das Interesse aus dem Quartier, sondern auch, dass es eine Veranstaltung der gesamten Quartierkommission war. Eine ganze Reihe der Delegierten half mit, diskutierte mit und bezog Position. Die professionelle Unterstützung der Delegierten Ursula Hürzeler war dabei aber Gold wert.

Die Veranstaltung fand in der Markuskirche statt. Der Verantwortliche für die Zwischennutzung schrieb uns «Mir wird dieser Anlass als Highlight im BimBam Bern - Herbst in Erinnerung bleiben!»

Debatten – Gespräche – Kanzelreden

Gemeinderatswahlen im Nordquartier

Der Dialog Nordquartier und «schweiz debattiert» geben allen Kandidierenden eine Bühne. Kommen Sie vorbei und stellen Sie Ihre Fragen!

Mittwoch, 6. November 2024
19.30 Uhr, Markuskirche Bern

schweiz debattiert
DIALOG NORDQUARTIER
QUARTIERKOMMISSION
STADTTTEIL 5

Arbeitsgruppen

Kommunikation (AGK)

Im Januar starteten wir mit einer Kolumne in jeder Nummer des Anzeigers für das Nordquartier. Wir versuchten so in einem ersten Schritt, die Sichtbarkeit der Quarterkommission zu verbessern. Als Folge nahmen an jeder Vereinsversammlung ein bis zwei Gäste aus dem Quartier teil und diskutierten mit.

Im Sommer kam die Idee auf eine Veranstaltung mit den Gemeinderatskandidaten statt. Die AGK übernahm die für unsere Organisation grosse Aufgabe und organisierte mit Freude diese Wahlveranstaltung.

Quartierentwicklung (AGQ)

Die Arbeitsgruppe bereitete die Unterlagen für die Diskussionen zu den Allmenden und dem Springgartenareal vor und führte diese durch. Beides waren in diesem Jahr wichtige Meilensteine in den Diskussionen der Vereinsversammlungen. Die Mitglieder Ulrich Kriech und Dominik Lehmann vertraten den Dialog in der Jury der Erweiterung des Breitfeldschulhauses.

Verkehr (AGV)

Die AGV nimmt eine tragende Rolle bei Verkehrsfragen ein; sie prüft die geplanten Verkehrspublikationen und ist federführend im Verfassen von Mitwirkungen wie die Masterpläne Fuss- und Veloverkehr, das Basisnetz, das Regionale Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept und bei Stellungnahmen im Planbewilligungsverfahren für das Tram Bern-Ostermundigen.

Willkommensanlass für Neuzuziehende

Die [Willkommensanlässe](#) wurden auch im 2024 zweimal durchgeführt. Der Ablauf dieser Anlässe blieb unverändert mit dezentralen Führungen im Quartier und einer anschliessenden Begrüssung durch den Gemeinderat und den Stadtpräsidenten im Rathaus. Die Rundgangsleiter Romano Manazza und Herbert Ehrenbold sowie Herbert Knecht und Tobias Rentsch führten die Neuzugezogenen durch das Quartier.

Homepage, Internet

Die Internetseite des DIALOG Nordquartier wurde durch die Absenz der Geschäftsleitung vernachlässigt. Dafür konnten wir intern die elektronischen Strukturen verbessern. Mit einer Cloudlösung hat sich der Zugang der Mitglieder der Arbeitsgruppen und auch aller Delegierten stark vereinfacht. Die Struktur ist nachvollziehbar und einfach zugänglich

Tätigkeit im 2024 in Kurzform

Verein	10 Vereinsversammlungen davon eine als Hauptversammlung und zwei mit einem Teil als ausserordentliche Hauptversammlung 12 Vorstandssitzungen 2 Willkommensanlässe
Themen	BUGAV Umgestaltung Autobahnanschluss Wankdorf – mögliche Überdeckung Stadtplanungsamt – Entwicklungen im Nordquartier Allmenden und Entwicklung Wankdorfstadion – Haltung DIALOG Nordquartier Betriebskonzept des künftige Nutzung Ensemble Markus im Nordquartier 9a am Stauffacherplatz – das kleine Kunsthaus Aufbau einer Cloudstruktur für den DIALOG Nordquartier Springgarten und nationales Pferdezentrum NPZ – Haltung zu möglichen Spitalbauten Verkehrsplanung: Übersicht Tempo 30 und Begegnungszonen, sowie Information zur Sperrung Hodlerstrasse Direktion für Bildung, Soziales und Sport und Hochbau Stadt Bern, Bildungslandschaft Wankdorf und Übersicht über geplante Bauprojekte im Nordquartier

Erweiterung Volksschule Breitfeld und Sanierung Freibad Lorraine
Workshop über den künftigen Vorstand und die Geschäftsleitung

Mitwirkungen (MW), Stellungnahmen (SN) und Einsprachen (ES)

- Mitwirkung Masterpläne Fussverkehr und Veloinfrastruktur
- Mitwirkung Basisstrassennetz
- Mitwirkung Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept
- Stellungnahme – Haltung DIALOG Nordquartier zu Einstellhalle und exklusiven Trainingsfelder auf der Allmend
- Positionspapier Springartenareal

Projekte subventioniert

- Beitrag an [Schwarzbuch](#) Berner Allmenden von Andreas Hofmann
- Beitrag an [9a am Stauffacherplatz](#) – das kleine Kunsthaus zur Unterstützung des Jubiläumsprogramms «Und plötzlich diese Sicht»

Im März, 2025



Für den DIALOG Nordquartier
Verena Näf, Präsidentin